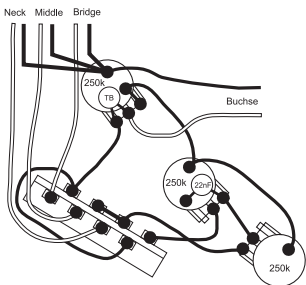


Vorverdrahtete Schaltungen

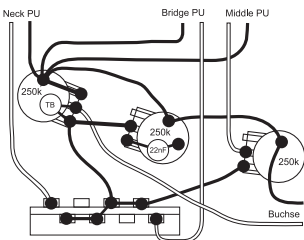
Verdrahtung für 5-Way Strat

Der untere Tonregler wirkt auf Middle- und Bridgepickup. TB steht für "Treble Bleed".

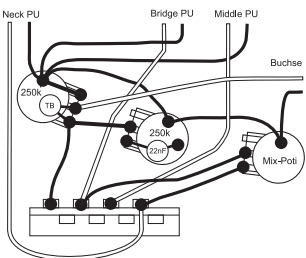


3-Way Blender Wiring für Strat

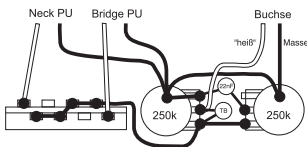
Der 3-Way-Switch schaltet Hals- und Bridgepickup. Die beiden 250k Potis arbeiten als Master-Volume und Master-Tone. Der mittlere Pickup kann unabhängig von der Schalterstellung mit dem dritten Poti dazugeregt werden. TB steht für "Treble Bleed".



5-Way Multisound Wiring für Strat

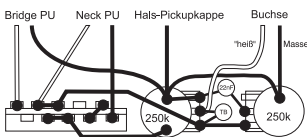


Verdrahtung für 3-Way Tele



TB steht für "Treble Bleed".

Verdrahtung für 4-Way Tele



Damit diese Schaltung funktioniert, muss beim Halspickup die Verbindung zwischen Anschlusskabel (das ist das Kabel, was sonst auf Masse geht) und Pickupkappe aufgetrennt werden. Die Kappe wird auf Masse gelegt und der "kalte" Anschluss des Pickups auf den Schalter. TB steht für "Treble Bleed".

Die beiden 250k Potis arbeiten als Master-Volume und Master-Tone. Je nach Einstellung des Mix-Potis ergeben sich die u.a. Schaltzustände. TB steht für "Treble Bleed".

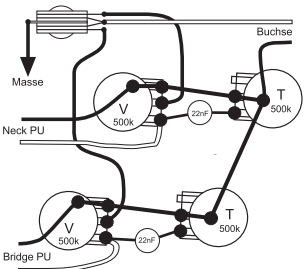
Mix-Poti auf 10:
Standard 5-Weg-Schaltung

Mix-Poti auf 1:
Position 1: Bridge mit dazugemischtem Neckpickup
Position 2: Bridge & Middle mit dazugemischtem Neckpickup
Position 3: Middle
Position 4: Middle & Neck mit dazugemischtem Bridgepickup
Position 5: Neck mit dazugemischtem Bridgepickup

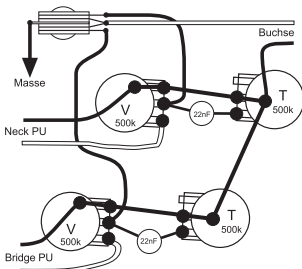
Treble Bleed

Dabei handelt es sich um eine Widerstand/Kondensator-Kombination, die dafür sorgt, dass die Höhen auch beim Herunterregeln des Volumenpotis erhalten bleiben.

Verdrahtung einer Les Paul

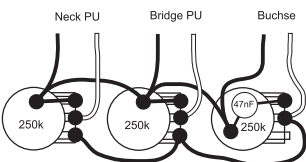


Verdrahtung einer 50s Les Paul

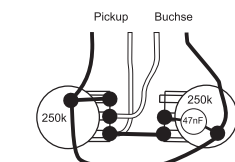


Beim 50's Wiring gehen die Tonkondensatoren von den mittleren Anschlüssen der Volumenpotis ab.

Verdrahtung eines J-Basses



Verdrahtung eines P-Basses



Bitte nicht die Saitenerdung vergessen! Die wird am besten auf ein Potgehäuse gelötet.